

EIC-Transition und ERC-Proof of Concept

**Eine Brücke zwischen exzellenter Forschung
und marktreifen Innovationen**



EIC-Transition und ERC-Proof of Concept – Eine Brücke zwischen exzellenter Forschung und marktreifen Innovationen

EIC-Transition ...

... ist eine Förderlinie des Europäischen Innovationsrats (EIC).

... dient dem Übergang von Forschungsergebnissen in
technologische Innovation.

■ Deadlines



Proof of Concept ...

... ist eine Förderlinie des Europäischen Forschungsrats (ERC).

... ist der erste Schritt auf dem Weg zur Vermarktung von Pro-
jektergebnissen.

■ Deadlines



Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|--------|
| Neu in Horizon Europe: Der Europäische Innovationsrat (EIC) und die Förderlinie EIC-Transition | 4 |
| Der Europäische Innovationsrat (EIC) | 4 |
| EIC-Transition: Steigerung der Marktreife eines neuen Produkts | 6 |
| Antragsvoraussetzungen für EIC-Transition | 7 |
| Antragstellung | 7 |
| ERC-Proof of Concept | 9 |
| Proof of Concept (PoC): Von exzellenter Forschung zur Innovationsidee | 9 |
| Förderinhalte: Der erste Schritt von Forschung zu kommerzieller und sozialer Innovation | 10 |
| Antragsvoraussetzungen | 11 |
| Antragstellung | 12 |
| Ansprechpartner | 14 |

Neu in Horizon Europe: Der Europäische Innovationsrat (EIC) und die Förderlinie EIC-Transition

Der Europäische Innovationsrat (European Innovation Council, EIC)

Der Europäische Innovationsrat ist eine der großen Neuheiten des EU-Rahmenprogramms für Forschung und Innovation „Horizon Europe“. Nach einer dreijährigen Pilotphase wurde der EIC im März 2021 gestartet. Der EIC ist Teil der **3. Säule „Innovative Europe“**.

Der EIC unterstützt zentrale, langfristige Zielsetzungen von Horizon Europe: die Erhöhung von **Wettbewerbs- und Innovationsfähigkeit** und **Stärkung der Full-Landschaft**. In Europa werden viele Ideen und neue Technologien generiert. Zur Erreichung der oben genannten Ziele müssen diese Ideen in marktfähige Innovationen umgesetzt werden:

“We, Europeans, are excellent at making science with money. But we are not so good at making money out of science.”

Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen

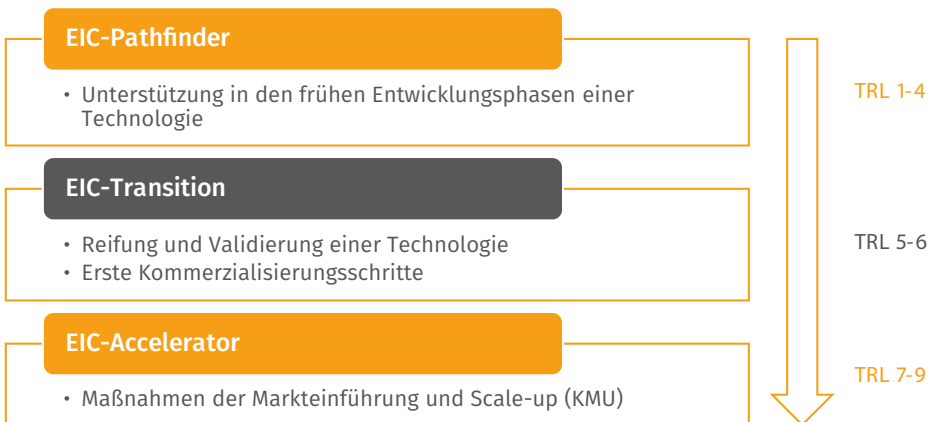
Die EIC-Förderung deckt den **gesamten Innovationsprozess** ab: von Grundlagenforschung zu bahnbrechenden Ideen bis hin zur Unterstützung der Markteinführung risikoreicher Ideen. Der EIC soll insbesondere den Mangel an Risikokapital in der EU ausgleichen, um zum US-amerikanischen Markt aufzuschließen (Valley of Death-Problem).

Um dies zu erreichen, verfolgt der EIC folgende Ziele:

- Schaffung neuer Märkte und Marktchancen
- Förderung von innovations- und risikobasiertem Management
- Scale-up von Unternehmen und Mobilisierung privater Finanzmittel

Der Schwerpunkt liegt auf **technologieintensiven Innovationen**.

Der EIC wird in Form von drei komplementären Förderlinien implementiert:



Pathfinder, Transition und Accelerator sind in einen themenoffenen Bereich „Open“ und einen themenbezogenen Bereich „Challenges“ aufgeteilt.

Durch die EIC-Förderlinien soll jeweils der **Technologiereifegrad (TRL)** gesteigert werden, mit dem Ziel, eine marktfähige Technologie oder Dienstleistung zu entwickeln.

EIC-Transition: Steigerung der Marktreife eines neuen Produkts

Als Bindeglied zwischen Pathfinder und Accelerator fördert EIC-Transition den **Übergang von Forschungsergebnissen in Technologie und Innovation**. Im Mittelpunkt steht die Entwicklung, Validierung und Demonstration neuer Technologien. Darauf basierend wird ein Geschäftsmodell entwickelt.

Anhand von EIC-Transition soll ein **Technologiereifegrad (TRL)** von **5-6** erreicht werden. Die neue Technologie wird im relevanten Umfeld demonstriert und erprobt.



Zielgruppe: Forschende, die ihre TRL4-Technologie weiterentwickeln möchten

Projektdauer: keine Vorgabe

Projektvolumen: 2,5 Millionen €

Ergänzend zu dieser Fördersumme können für ein Transition-Projekt einmalig maximal 50.000 € für die Durchführung von Portfolio-Aktivitäten beantragt werden.

Die Transition-Förderlinie umfasst folgende Ansätze:

- **Transition to Technology:** Entwicklung strategischer Technologien für spezifische Anwendungen
- **Transition to Market:** Vorbereitung der Ergebnisse für einen bestimmten Markt
- **Transition to Entrepreneurship:** Überführen der Ergebnisse in ein realisierbares Produkt, ggf. Unternehmensgründung

Antragsvoraussetzungen für EIC-Transition

Fördervoraussetzung ist die **Weiterentwicklung der Projektergebnisse aus einer anderen Förderlinie** (so 2021 und voraussichtlich 2022). Dazu zählen ERC-Proof of Concept, EIC-Pathfinder, FET-Open, FET-Proactive, FET-Flagships, ERANET-Calls CHRISTERA, QUANTERA und FLAGERA.

Antragsberechtigte:

- **Einzelantragstellende:** z.B. Hochschulen, Forschungseinrichtungen, KMU (keine Großunternehmen)
- **Konsortien aus zwei unabhängigen Rechtspersonen** aus zwei Mitglied- oder assoziierten Staaten
- **Konsortien aus drei bis fünf Rechtspersonen** aus drei Mitglied- oder assoziierten Staaten, davon eine Person aus einem Mitgliedstaat

Antragstellung

Die Antragstellung und Begutachtung erfolgt in zwei Schritten, der Einreichung eines **schriftlichen Antrags** und einem **Interview mit einer EIC-Jury**.

Der Transition-Antrag gliedert sich in

- **Part A:** Allgemeine Angaben, Budget, Konsortium (keine Seitenvorgabe)
- **Part B:** Antragstellung (max. 25 Seiten):

| | |
|--|--|
| Excellence | Neuheit, Umsetzbarkeit, Ziele |
| Impact | Marktfähigkeit, Nutzen, Partner und Investitionsbereitschaft |
| Quality and efficiency of the implementation | Team, Projektplan, Ressourcen, Risiken |

Weitere Informationen:



Der **Auswahlprozess** von der Einreichung des Antrags bis zur Unterzeichnung der Fördervereinbarung dauert **6 Monate**. Die Ergebnisse der Begutachtung der 1. Stufe werden nach 9 Wochen kommuniziert. Bei positiver Evaluierung in der 1. Stufe werden die Antragstellenden zu einem Interview mit einer EIC-Jury eingeladen. Die Vorbereitungszeit für die Interviews beträgt einen Monat. Das EIC-Panel ist mit Fachkundigen aus Wissenschaft und Wirtschaft besetzt.

Wie geht es nach einer Transition-Förderung weiter?

Im Anschluss an ein Transition-Projekt eröffnen sich verschiedene Möglichkeiten der Weiterentwicklung des Projekts: ein Folgeantrag für EIC-Accelerator, Unternehmensgründung, Aktivitäten im Bereich Lizenzierung etc.

ERC-Proof of Concept

Proof of Concept (PoC):

Von exzellenter Forschung zur Innovationsidee

Das Ziel des EIC, aus Forschungsergebnissen marktfähige Innovationen zu erzeugen, ist auch der Grundgedanke der Förderlinie Proof of Concept des Europäischen Forschungsrats (European Research Council, ERC). **Proof of Concept ist die erste Station auf dem Weg zur Markteinführung einer Idee.** Forschende, die eine PoC-Förderung erhalten haben, sind antragsberechtigt für EIC-Transition.

PoC ist seit 2011 ein **ergänzender Grant zu den ERC Main Grants** (Starting, Consolidator, Advanced, Synergy). Er richtet sich an Forscher/innen, die ihr ERC-gefördertes Projekt auf kommerzielles und gesellschaftliches Innovationspotential untersuchen möchten. Die folgende Frage steht im Mittelpunkt: **Hat die angestrebte Innovation** (Technologie, Verfahren, Dienstleistung etc.) **auf dem Markt eine Chance?**

Zielgruppe: Erfolgreiche ERC-Grantees mit einem laufenden oder abgeschlossenen ERC-Projekt, dessen Abschluss nicht mehr als 12 Monate zurückliegt

Projektdauer: 12-18 Monate

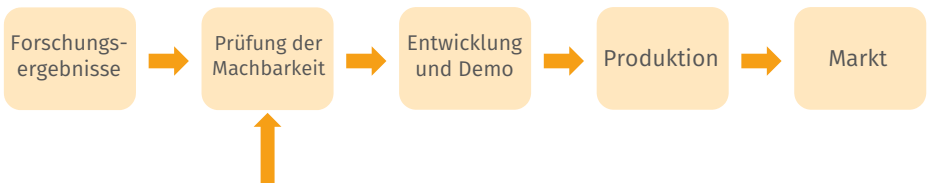
Projektvolumen: 150.000 € (Pauschale)

Das Budget deckt 100 % der direkten Kosten und 25 % Overhead für indirekte Kosten ab.

PoC ist **keine Forschungsförderung** und keine Vermarktung von Produkten. Der Fokus eines PoC-Projekts liegt auf Innovation und ökonomischer Machbarkeit.

Förderinhalte: Der erste Schritt von Forschung zu kommerzieller und sozialer Innovation

Die PoC-Förderlinie hat zum Ziel, den Wert der ERC-geförderten Forschung zu maximieren und unternehmerischen Erfindungsgeist voranzutreiben. Gefördert werden Aktivitäten, die das **Innovationspotential von Forschungsergebnissen erproben**. Anhand der PoC-Förderung werden Umsetzbarkeit und Marktfähigkeit einer Idee geprüft.



PoC-Förderinhalte:

- Konzeptnachweis
- Erarbeitung eines Business-Plans
- Markt- und Wettbewerbsanalyse, Praxistauglichkeit
- Abschätzung der Stakeholder, Produzenten und Endnutzer sowie Kontaktaufnahme zu diesen
- Vorbereitung von Patentanmeldungen, Klärung von Fragen des geistigen Eigentums

Antragsvoraussetzungen

Voraussetzung für eine PoC-Förderung ist die **Weiterentwicklung der Forschungsergebnisse** eines Projekts, das im Rahmen **eines ERC Main Grants** durchgeführt wurde.

Der PoC Antrag wird zusammen mit einer **Gasteinrichtung** eingereicht. Es muss nicht dieselbe Einrichtung sein, an der der ERC Main Grant durchgeführt wurde.

Die Gasteinrichtung ist

- öffentlich oder privat
- in einem Mitgliedstaat oder assoziierten Staat angesiedelt

Zwischen Gasteinrichtung und PI muss ein Beschäftigungsverhältnis vorliegen.

Man kann **mehrere PoC-Projekte parallel oder nacheinander** durchführen. Es können mehrere PoC-Förderungen für dasselbe ERC-Projekt beantragt werden, aber nur nacheinander. Es gelten folgende Regeln:

- Pro Ausschreibungsjahr darf nur ein PoC-Antrag gestellt werden.
- Pro Main Grant-Projekt können max. drei PoC vergeben werden, für Synergy Grants bis zu sechs.

Antragstellung

Der Prozess der Antragstellung erfolgt einstufig mit Einreichung eines **schriftlichen Antrags**.

Der Antrag der PoC-Förderlinie gliedert sich in

- **Part A:** Allgemeine Informationen, Team, Budget, Ethik, Sicherheit
- **Part B:** Antragstellung (max. 10 Seiten):

| Section 1.a Idea – Breakthrough Innovation Potential (max. 3 Seiten) | |
|--|--|
| Brief description of the idea to be taken to proof of concept | Problem, Lösungsansatz, zugrundeliegendes ERC-Projekt |
| Demonstration of breakthrough innovation potential | Innovative, kompetitive Idee für Business und Gesellschaft |
| Demonstration of the high-risk/high-gain idea | Nutzen, Risiken und Maßnahmen zur Risikominderung |

| Section 1.b Approach and Methodology (max. 6 Seiten) | |
|--|---|
| Outline the approach and methodology to explore the innovation potential of your ERC-funded research | Vorgehensweise zur Erforschung des Innovationspotentials |
| Describe the activities exploring the pathway from ground-breaking research towards innovation | Wirksamkeit der Lösung, Markt und Endnutzer, Einbindung von Partnern, Wissenstransfer |
| Plan of the PoC – Description of the action | Projektplan, Zeitplan, Ressourcen, Team |

Weitere Informationen:



Folgende Fragen sind bei der Antragstellung zu beachten:

Was soll herausgefunden bzw. entwickelt werden? Welches Problem wird dadurch wie gelöst? Wer nutzt die Lösung und wer bezahlt sie? Was sind konkurrierende Lösungen?

Was ist **neu bei der PoC-Antragstellung** im Vergleich zu Horizon 2020?

- Stärkere Verbindung von Problem und Innovationslösung
- Stärkere Fokussierung auf die Verbindung zwischen innovativer Idee, Impact und Methodik
- Bewertung von Capacity und Commitment des PI, da die Begutachtung von PoC nun allein nach dem Exzellenz-Kriterium erfolgt

Das PoC-Panel setzt sich aus Fachkundigen der Bereiche Technologietransfer, Beteiligungskapital und Patentwesen zusammen.

Ansprechpartner

Für den EIC:



Für den ERC:



Impressum

Herausgeber: Dr. Torsten Fischer, Geschäftsführer

Kooperationsstelle EU der Wissenschaftsorganisationen

Genscherallee 2, 53113 Bonn, Telefon: +49-228-95997-0

Internet: www.kowi.de

Redaktion: Laura Willems

Mit der Unterstützung aus dem KoWi-Team

Stand: November 2021

Auflage: 250 Stück

Gestaltung: weber preprint service

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier



finanziert durch:



KOWi



www.kowi.de